

Abstract

Im Oberrheingraben herrschen spezielle meteorologisch-klimatologische Verhältnisse, die u.a. für die Luftreinhaltung sowie die Regional- und Landesplanung von besonderer Bedeutung sind. Trotzdem sind sie bisher nicht über die Landesgrenzen hinaus untersucht worden. Hauptziel von REKLIP ist deshalb die Erarbeitung umfassender Kenntnisse über die klimatischen Vorgänge zwischen den Gebirgszügen Jura, Vogesen und Schwarzwald. Diese sollen eine bessere Beurteilung des Einflusses menschlicher Aktivitäten auf Klima und Lufthygiene sowie die Ableitung von Empfehlungen für länderübergreifende Massnahmen ermöglichen. Wissenschaftler aus Frankreich, Deutschland und der Schweiz aus den Fachgebieten Meteorologie und Klimatologie, Geographie, Fernerkundung und Kartographie haben unter der wissenschaftlichen Gesamtleitung von Prof. Dr. F. Fiedler die Beobachtungsdaten der letzten 30 Jahre zusammengestellt und mit modernsten Methoden analysiert. Dazu wurden auch Satellitendaten und Simulationsmodelle verwendet. Ergänzt durch Geländedaten, sind die Resultate im Klimaatlas erstmals grenzüberschreitend in einer Gesamtschau dargestellt.

Der Klimaatlas, dessen Realisierung durch einen Beitrag des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (Interreg I) unterstützt wird, richtet sich an Meteorologen, Klimatologen, Geographen, Planer, Landes- und Kommunalbehörden sowie Umweltbüros. Zudem dient er zur Behandlung des Klimas in Schulen und Hochschulen und zeigt beispielhaft die heutigen Möglichkeiten der kartographischen und reprotechnischen Darstellung komplexer Themenbereiche. Er enthält ca. 80 grossformatige, farbige Kartenblätter und einen erläuternden Begleitband.